

Donnerstag, 03. April 2025

13.20–15.20 Versagenszenarien und Schadensfälle

Progressiver Bruch von zonierten Schüttdämmen – Abschätzung der Abflussganglinien für Flutwellenberechnungen im Zuge von Notfallplanungen
Prof. Dr. Robert Boes (Zürich/CH)

Öl-Havarie an der Wupper-Talsperre: Erfahrungen und Erkenntnisse
Sebastian Kollar (Wuppertal)

Dammbuchanalyse an der Hillebachtalsperre
Taylor Johnson (Siegen)

Vergabe Studienpreis Wasser- und Talsperrenbau

Vortrag des Preisträgers

15.50–17.30 Bauwerks- und Risikomanagement

Initiative zur Qualifizierung von Bauwerksprüfern und Bauwerksprüferinnen im Wasserbau
Prof. Dr.-Ing. Stephan Heimerl (Stuttgart)

Erfahrungen mit dem Risikomanagement nach DIN EN 15975-2 und TrinkwEGV bei der Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen
Karin Freier (Pirna)

Gefährdungs- und Risikoanalysen für Trinkwassertalsperren als Grundlage für das Einzugsgebietsmanagement nach TrinkwEGV
Nadine Coenen (Aachen)

Risiken für die Wasserqualität einer Trinkwassertalsperre – Was ist nach TrinkwEGV wirklich wichtig?
Hartmut Willmitzer (Erfurt)

17.30–18.00 Verabschiedung und Einführung in die Fachexkursion

Schlusswort & Einführung in die Fachexkursion
Prof. Dr.-Ing. habil. Dirk Carstensen (Nürnberg)

Fachexkursion Freitag, 04. April 2025

08.00–18.00 Ganztägige Fachexkursion zu interessanten Stauanlagen



Allgemeine Informationen

Tagungsort und Termin

Dorint Kongresshotel Düsseldorf Neuss
Selikumer Straße 25 | 41460 Neuss
01.–04. April 2025

Tagungshomepage und Anmeldung

Weitere Informationen zur Anmeldung, dem Programm und der Fachexkursion finden Sie unter www.talsperrensymposium.de.

Veranstalter

Deutsches Talsperrenkomitee e. V. (DTK)
Niedersedlitzer Platz 13 | 01259 Dresden
www.talsperrenkomitee.de

Tagungspräsident

Prof. Dr.-Ing. habil. Dirk Carstensen
Präsident Deutsches Talsperrenkomitee e. V.

Begleitende Fachausstellung

Interessierte Firmen wenden sich bitte an Conventus.

Tagungsorganisation

Conventus Congressmanagement & Marketing GmbH
Jessica Grimm
Carl-Pulfrich-Straße 1 | 07745 Jena
Tel. +49 3641 31 16-348 | Fax +49 3641 31 16-243
dtk@conventus.de | www.conventus.de



20. Deutsches Talsperrensymposium Talsperren – mit Sicherheit!

01.–04. April 2025

Düsseldorf/Neuss

www.talsperrensymposium.de

VORPROGRAMM

Dienstag, 01. April 2025

18.00–19.00 Dialog mit der Industrie

19.00–21.00 Get together

Mittwoch, 02. April 2025

09.00–10.30 Symposiumseröffnung & Festvortrag

11.00–13.00 Verbleibendes Risiko von Stauanlagen

Wie sicher ist sicher? Erfahrungen, Überlegungen, Berechnungsansätze und Regelwerke mit Bezug zur Talsperrensicherheit
Prof. Dr.-Ing. habil. Reinhard Pohl (Dresden)

Ermittlung von Hochwasserwahrscheinlichkeiten jenseits von Jährlichkeiten von 100 Jahren – Überarbeitung des Kleeberg-Schumann-Verfahrens
Dr. Svenja Fischer (Wageningen/NL)

Das Schweizer Sicherheits- und Notfallkonzept für Stauanlagen – ein Konzept für Deutschland?
Friedhelm Garbe (Siegen)

Auswirkungen des Klimawandels auf die Sicherheit von Staudämmen und mögliche Vorsorgemaßnahmen
Prof. Dr.-Ing. habil. Markus Aufleger (Innsbruck/AT)

„Stauanlagen – mit Sicherheit! betreiben“
Maren Dietze (Blankenburg)

14.15–15.55 Hochwasser vs. Niedrigwasser

Klimaangepasstes Wassermanagement – Essentiell für unsere Zukunft!
Dr.-Ing. habil. Uwe Müller (Dresden)

Im Spannungsfeld zwischen Hochwasser und Niedrigwasser: Talsperrensteuerung mit Hilfe mathematischer Optimierung – eine Einführung
Dr.-Ing. Bernhard Becker (Delft/NL)

Zukünftige Bewirtschaftung der Brauchwassertalsperren des Wupperverbandes unter Berücksichtigung des Zielkonflikts zwischen dem Hoch- und Niedrigwassermanagement
Alexander Lücke (Wuppertal)

Neue Ansätze führen zu neuen Bemessungshochwasserereignissen? Ein Blick auf die neuen Methoden des Merkblatts DWA-M 55
Dr.-Ing. Henning Oppel (Bochum)

16.25–18.05 Versorgungssicherheit und Risikomanagement

Neue Wege bei der Analyse von Hochwasserereignissen – Innovatives Bemessungsverfahren für Stauanlagen
Isabelle Huber (Darmstadt)

Hochwassersicherheit von Talsperren im Fokus klimabedingter Bewirtschaftungsanpassungen
Carsten Boeland (Pirna)

Ein KI-unterstütztes Steuerungskonzept zur Nutzung des Herzberger Teiches als reguliertes Hochwasserrückhaltebecken
Dr. Andreas Lange (Hildesheim)

Eliminationseffizienz von Vorsperren zur Reduktion externer Nährstoffimporte aus dem Einzugsgebiet
Prof. Dr. Karsten Rinke (Magdeburg)

ab 19.30 Festabend im Vogthaus Neuss



Donnerstag, 03. April 2025

08.30–10.10 Anpassung und Sanierung

Erweiterung und Instandsetzung HRB Straußfurt, Hintergründe, Erfahrungen und Perspektiven: Ein Praxisbericht
Detlef Hogh (Erfurt)

Abstau und Sanierung des staatlichen Wasserspeichers Ellertshäuser See in Bayern
Marion Keyl (Augsburg)

Rappbodetalsperre – Stand der bautechnischen Umsetzung zur Instandsetzung und Wiederherstellung der Funktionssicherheit der Grundablässe
Dr.-Ing. Holger Haufe (Dresden)

Anwendung von temperaturabgesenktem Asphalt im Asphaltwasserbau
Sophie Charlotte Kuhlmann (Köln)

10.40–12.20 Fortsetzung Fachgespräch zum Talsperrenversagen